

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreigespaltene Pettzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[17583.] Dresden, Altstadt, im Juni 1871.
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma:

Heinrich Gudera
(Victoria-Strasse Nr. 29)

eine
Musikalien-Handlung
nebst
Musikalien-Leihanstalt

am 1. September d. J. eröffnen werde.

Genau mit den Platzverhältnissen bekannt und im Besitze eines meinem Unternehmen angemessenen Vermögens, gebe ich mich der festen Zuversicht hin, dass es mir durch unermüdete Thätigkeit und prompte Erfüllung meiner Verpflichtungen gelingen werde, einen günstigen Erfolg zu erzielen.

Ich richte deshalb die höflichste Bitte an Sie, mich in meinem Vorhaben freundlichst unterstützen zu wollen, mir offene Rechnung zu bewilligen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu stellen und Ihre Neuigkeiten, Verlagskataloge, Prospecte, Placate etc. mir gütigst zukommen zu lassen.

Herr Robert Forberg in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen, und wird derselbe von mir stets in den Stand gesetzt sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung einzulösen.

Indem ich schliesslich mein junges Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll und ergebenst
Heinrich Gudera.

Verkaufsanträge.

[17584.] Die zur Concursmasse der Aue'schen Buchhandlung hier gehörige aus ca. 5000 Bänden bestehende Leihbibliothek (Deutsch, Französisch, Englisch) ist en bloc zu kaufen und erbitte ich mir Offerten nicht unter 200 Thlr. bis spätestens 24. d. M.

Dessau, 14. Juni 1871.

Der Concursvertreter:
Rechtsanwalt **Siegfried.**

[17585.] Eine gewählte kleine Leihbibliothek von 2740 Bänden, gut gehalten und viele gute Erscheinungen bis in die letzten Jahre enthaltend, ist à Band 3 Rgr. zu verkaufen. Näheres sub Ch. W. R. durch Hrn. B. Hermann in Leipzig.

[17586.] Ein im Aufschwung begriffenes Sortimentsgeschäft, verbunden mit Kunst- und Musikalienhandel und Nebenbranchen, ist mit dem festen Lager im Werthe von 2000 Thlr. für 2400 Thlr. sofort zu verkaufen.

Offerten sub G. V. # 10. wird Herr Arnold Hampe in Holzminden zu befördern die Güte haben.

[17587.] Eine Musikalien-Leihanstalt von circa 6000 Nummern ist zum Preise von 8—900 Thaler zu kaufen. Reflectirende wollen ihre Offerten unter W. No. 12012 an die Exped. d. Bl. senden.

[17588.] In einer größeren Industrie-Stadt Norddeutschlands ist eine solide, angesehene und erweiterungsfähige Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek von ca. 4000 Bänden und werthvollem festen Kunst- und Bücherlager — ersteres im Werthe von ca. 2000 Thlr. —, Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Der Kaufpreis ist bei einer Anzahlung von 4500 Thlr. billigt auf 7000 Thlr. festgesetzt.

Näheres unter Chiffre A. B. 1871. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[17589.] Eine seit 34 Jahren bestehende, des besten Rufes sich erfreuende größere Leihbibliothek mit Journalzirkel in vorzüglicher Geschäftslage einer Residenzstadt soll wegen Krankheit des Besitzers sofort unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Die Bibliothek enthält nahezu 30,000 gut gehaltene Bände der deutschen, franz. und engl. Literatur und ist bis auf die neueste Zeit ergänzt.

Für einen jungen intelligenten Mann ist hiermit eine höchst beachtungswerthe Gelegenheit zum Etablissement geboten, da sich das Geschäft leicht noch ausdehnen lässt.

Leipzig. **Hermann Fries.**

[17590.] Ein kleineres Sortimentsgeschäft wird einem thätigen Buchhändler, der Bürgerschaft stellen kann, in Pacht zu geben gesucht. Ernstlich gemeinte Offerten sind an Herrn Buchhändler Wilh. Helt in Neu-Ulm direct zu richten.

Theilhabergesuche.

[17591.] Ein Compagnon wird für eine Buchhandlung in einer größeren Industriestadt Böhmens mit einer Baareinlage von 3—5000 f. C. M. gesucht. Offerten werden sub W. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Erneuter Verwendung bestens empfohlen!

[17592.]

Deutsch-Amerikanisches Conversations-Lexicon.

Red. Prof. A. J. Schem.

Erschienen sind 34 Lieferungen à $7\frac{1}{2}$ Ngr mit $33\frac{1}{3}$ %. Lfg. 1. steht in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Lfg. 2. u. ff. nur baar und zwar bei 10 Exemplaren und mehr mit 40 %, bei 100 Exemplaren und mehr mit 45 %, bei 1000 Exemplaren und mehr mit 50 %. Zu Bestellungen wollen Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

New-York.

Verlags-Expedition des Deutsch-Amerikan. Convers.-Lexicons.

Director Klemich's Selbstverlagshandlung

(Klemich & Braun) in Dresden.

[17593.]

Commission in Leipzig: Paul H. Jünger.

Neu! Neu! Neu!

Universal-Kalender

für

jedes Jahr

der

Vergangenheit, Gegenwart

und

Zukunft.

Leichtfaßliche Methode

um

vom Jahre 1 resp. 4700 Jahre vor Christi Geburt bis zum Jahre 2899 nach Christi Geburt resp. 7599

- a. 1. den Wochentag eines beliebigen Datums, nach der gregorianischen Kalender-Zeitrechnung
2. das Datum eines jeden Wochentages,
3. den Wochentag eines beliebigen Datums, nach der julianischen Kalender-Zeitrechnung
4. das Datum eines jeden Wochentages,

b. das Datum des nächsten Sonntags nach dem Vollmond im Frühlings-Anfang resp. Osterdatum

von

jedem Jahre im obengenannten Zeitraume

ohne großen Rechenaufwand aufzufinden

von

J. Hörschgen,

Rechenlehrer,

nebst einer anderweiten, volksthümlichen Erklärung

von

Oscar Klemich,

Director der Dresdner Sprach-, Handels- und Real-Akademie.

Preis 12 Ngr.

Diese großartige, wissenschaftliche Erfindung für Geschichtsforscher, Schule und Haus empfiehlt sich von selbst. Glänzende Anerkennungen berühmter Gelehrten vorhanden. — Gefällige Ordre (à cond. bis zu 10 Stück) erbeten.